



# DER GEMEINDEKURIER

36. Jahrgang Juli 2000 14. Stück

Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien  
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Bernd Vögerle  
Mein Motto: Mitgestalten - Mitentscheiden - Mitverantworten

G

Liebe Gerasdorferin!  
Lieber Gerasdorfer!

E

R

Eine Aussprache mit interessierten Bürgern und Gemeinderäten über den Bau von Radwegen in Gerasdorf hat als ein Ergebnis gebracht, dass über die bisherigen Bemühungen der Stadtgemeinde in diesem Bereich viel zu wenig bekannt ist. Ich möchte deshalb kurz darüber berichten. Seit 1991 bemühen sich die Gemeindevertreter mit Experten und Sachverständigen, im Rahmen des Verkehrskonzeptes, **sinnvolle Radwege** zu schaffen. Vorerst konnten als erster Schritt **Radrouten** festgelegt und gekennzeichnet werden. Bei der Schaffung von Radwegen sind noch keine zufriedenstellenden Lösungen gelungen, was auch zu dieser Bürgerbeteiligungsaktion führte. Die Probleme liegen einerseits in der **Kompetenzverteilung**, andererseits aber in den **rechtlichen, technischen und finanziellen Erfordernissen**. An einigen kurzen Beispielen darf ich Ihnen das erklären:

A

- Ein Radweg auf der **Stammersdorfer Straße** ist überhaupt nur bei einem **kompletten Neubau unter Wegfall der Parkplätze**, zumindest auf einer Seite, herzustellen.
- Beim Bau eines Radweges auf der **Gerasdorfer Straße** müssten alle Parkplätze beim Wirtshaus und den Geschäften entfernt werden.
- Für die **Verbindung einzelner Ortsteile** mit Radwegen ist ein besonders großer Flächenbedarf gegeben, der nur durch sehr **kostenintensive Grundankäufe** abgedeckt werden kann.
- Die Errichtung von Radwegen in **Tempo-30-Zonen** ist überhaupt **nicht sinnvoll**.
- Bei der Errichtung eines Radweges auf der **Süßenbrunner Straße**, ist die **Entfernung der Bäume** nicht zu verhindern, die Versickerung der Oberflächenwässer ist nur durch den **Bau eines Kanals** möglich.

S

D

Diese Beispiele könnte ich noch weiter fortsetzen. Wir haben bei dem Gespräch sehr eingehend auf viele dieser Probleme hingewiesen. Der Bericht wäre aber unvollständig, wenn ich nicht auch die sehr positiven Ergebnisse darstellen könnte. In **fünf konkreten Fragestellungen** wird es bis September **Untersuchungen** durch die Fachexperten geben. In einer **neuerlichen Besprechung** werden wir dann über die **weitere Vorgangsweise** gemeinsam entscheiden.

O

Unserem Motto entsprechend werden wir unsere **Anstrengungen verstärken und die Gespräche fortsetzen**. Ich danke aber schon heute für die Initiative, die zu neuen Überlegungen geführt hat und sicherlich auch brauchbare Ergebnisse bringen wird.

R

Ihr Bürgermeister:

Bernd Vögerle

F

## Inhaltsverzeichnis:

Vorwort

Wohnungsvergabe

Kurs „Autogenes Training“

Beschlüsse aus der "Gemeindestube"

Impressum des Medieninhabers,  
Verleger und Herausgeber:  
Stadtgemeinde Gerasdorf bei  
Wien

Für den Inhalt verantwortlich:  
Bürgermeister Bernd Vögerle  
Anschrift des Verlegers, der  
Redaktion und des Herausgebers:  
2201 Gerasdorf bei Wien,  
Kirchengasse 2.

Verlagsort: Gerasdorf bei Wien.

Herstellungsort: 1210 Wien

Satz: Eigenverlag

Druck: Stanzell-Druck,

1210 Wien, Bahnhofplatz 1

**Gedruckt auf  
Umweltschutzpapier**

# *Vergabe einer Wohnung in der Kuhngasse 4/3/1*

**Entsprechend den Grundsätzen für  
Wohnungsvergaben wird die Vergabe für die  
Jungbürgerwohnung in  
Gerasdorf bei Wien, Kuhngasse 4/3/1  
öffentlich ausgeschrieben:**

Die Wohnung besteht aus einem Wohn - Esszimmer mit Kochnische, 2 Zimmern und Nebenräumen sowie einer Terrasse. Die Wohnnutzfläche beträgt 79,93 m<sup>2</sup>. Die monatliche Belastung für Miete, Betriebs- und Heizkosten sowie die Umsatzsteuer belaufen sich auf S 6.928.--. Außerdem ist ein Baukostenbeitrag von ca. S 190.000.-- zu bezahlen. Die **Wohnung ist ab Dezember 2000 beziehbar.** Ablöse nach Vereinbarung.

Die **Anträge** sind mittels der beim **Gemeindeamt, Zimmer 7, aufliegenden Antragsformulare** einschließlich der erforderlichen Unterlagen bis spätestens Donnerstag, den **14. September 2000**, im Rathaus während der Bürgerservicezeiten (Mo-Fr. 08.00 bis 11.45 Uhr, Mi auch 13.00 bis 15.45 Uhr) einzubringen. Bis zu diesem Zeitpunkt sind die Antragsformulare, die Grundsätze für die Wohnungsvergabe und die Informationsunterlagen im Zimmer 7 des Gemeindeamtes erhältlich. Später einlangende Einreichungen können nicht berücksichtigt werden. **Auf die Bestimmungen der Grundsätze für Wohnungsvergaben wird nochmals ausdrücklich hingewiesen.**

# Wichtige Entscheidungen aus dem Stadtrat und dem Gemeinderat

- Die **Sportförderung** für den SV Gerasdorf - Stammersdorf für das Spieljahr 2000/2001 wurde genehmigt.
- Bei der Schnellbahnstation Gerasdorf wird der **Parkplatz beleuchtet**. Dies dient vor allem der Sicherheit der Bahnbenützer.
- Die Gemeinde beabsichtigt ein **gebrauchtes Zelt für Veranstaltungen** anzukaufen und dann kostengünstig an Gerasdorfer Vereine und Organisationen zu vermieten.
- Bei der **Sportanlage Kapellerfeld** werden Parkplätze errichtet. Weiters werden in Kapellerfeld und Seyring auf Initiative von Jugendlichen **Skateboardanlagen** errichtet. Ich danke unseren "Kids", die mitgeholfen haben, in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde dieses Anliegen rasch umzusetzen. Ich danke aber auch den **Sponsoren**, der **Firma Allbau-Gänserndorf** und der **Firma Kleedorfer**, die durch ihre Unterstützung eine rasche Anschaffung der Geräte ermöglicht haben.
- Unsere Bediensteten **Petra Pavlicky, Elvira Kalser und Karin Baumann** haben die Dienstprüfung bestanden und wurden in die Grundverwendungsgruppe 5 befördert. Ich gratuliere dazu herzlich.
- Für den Kindergarten Kapellerfeld wurde nach der Kündigung einer Helferin Frau **Manuela Veigl** aufgenommen, der wir Freude und Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe wünschen. Als neue Stützkraft wurde für den Kindergarten Gerasdorf Frau **Petra Salcak** eingestellt.
- Ein **Baumsanierungskonzept** für die **Bahnstraße** und den **Anger in Gerasdorf** wurde vorgelegt. Die dringend erforderlichen Sanierungsmaßnahmen wurden an die Firma Jakl vergeben.
- Eine **Korrektur der Bezügeverordnung**, die Verordnung über die Anwendung des **Tarifs des Landesfeuerwehrkommandos bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehren** und die Stellungnahme zu einem **Raumordnungsprogramm** standen ebenso wie Beschlüsse über die **Förderung von Alternativenergieanlagen** und die Genehmigung von **Wohnauförderungsansuchen** auf der Tagesordnung.
- Für die **Schulen und Kindergärten** wurden entsprechend dem Beratungsergebnis Mittel für die **Anschaffung von Einrichtungs- und Unterrichtsmaterial** bereitgestellt.
- Der **Hort Gerasdorf-Oberlisse** wird von der Stadtgemeinde bei der Führung der zweiten Hortgruppe wesentlich unterstützt werden.

Die Beschlüsse wurden fast alle einstimmig, jedenfalls aber mit großer Mehrheit gefasst, was auf eine **gute Vorbereitung und Vorberatung** sowie ein **verantwortungsvolles Agieren der Gemeindevertreter** zurückgeführt werden kann.

**Stress?**  
**Abgespannt?**  
**Überfordert?**

*Autogenes Training ist das Zauberwort, um in diesen Situationen einen kühlen Kopf zu bewahren und wieder neue Energie aufzuladen.*

**Die Stadtgemeinde Gerasdorf bei Wien  
veranstaltet im Rahmen der  
„Gesunden Gemeinde Gerasdorf“**

**einen Kurs für**

**„Autogenes Training“**

Der Kurs wird an **5 Abenden** zu je **1 1/2 Stunden** an nachstehenden Tagen  
abgehalten:

- Montag, den 18. 09. 2000, um 19.00 Uhr
- Montag, den 25. 09. 2000, um 19.00 Uhr
- Montag, den 02. 10. 2000, um 19.00 Uhr
- Montag, den 09. 10. 2000, um 19.00 Uhr
- Montag, den 16. 10. 2000, um 19.00 Uhr

**Die Kosten für den Kurs betragen pro Person S 500.--.**  
**(Mindestteilnehmerzahl 8 - maximal 15 Pers.)**

Veranstaltungsort: **Sozialstation Gerasdorf bei Wien, Kuhngasse 2**

Vortragende: **Frau Dr. Pölbauer Christa**

Anmeldeformulare bitte an das Rathaus senden.  
Letzter Abgabetermin ist der 23. August 2000.

----- ✂ -----  
**Ich melde mich hiermit verbindlich für den Kurs „Autogenes Training“ an.**  
**Kursbeginn am 18.09.2000.**

Name: ..... Adresse: .....